

„Fast familiäres Flair“

Zehnter Silvesterlauf in Aschbuch

Aschbuch (nur) Jede Menge zufriedener Gesichter gab es am letzten Tag des Jahres beim mittlerweile zehnten Silvesterlauf des SV Aschbuch. Dessen Verantwortliche freuten sich nicht nur über das Jubiläum, sondern auch über nahezu ideale Bedingungen sowie einen neuen Streckenrekord durch Matthias Meier vom FC Irfersdorf. Er absolvierte die 6000 Meter in rund 21 Minuten und neun Sekunden.

Einziger Wermutstropfen aus Sicht der Veranstalter war, dass man auch beim zehnten Anlauf die magische Zahl von 100 Starterinnen und Startern nicht erreichte. Letztlich wurden in insgesamt vier Wettbewerben 88 Teilnehmer gezählt. Dennoch, so Stefan Schöls, Vorsitzender des SV Aschbuch, habe man am letzten Tag des Jahres wieder eine sehr gelungene Veranstaltung auf die Beine stellen können. Er erinnerte daran, dass der SV Aschbuch diesen Laufwettbewerb mit fast schon fami-

liärem Flair erstmals im Jahr 2000, rund sechs Monate nach der Vereinsgründung, ausrichtete. Der Silvesterlauf sei einst für Bewohner des Beilngrieser Ortsteils gedacht gewesen. Demzufolge seien die ersten Sieger, Hans Gietl und Rosmarie Braun, Einheimische gewesen.

Mittlerweile habe sich die Veranstaltung aber längst zum Anziehungspunkt für Läuferinnen und Läufer auch aus benachbarten Vereinen gemauert. Trotz anderer Laufveranstaltungen, die jeweils zur gleichen Zeit in Neuburg und Seubersdorf stattfinden, habe man sich ein Stammpublikum sichern können. Dazu würden vor allem viele Mitglieder der Triathlonabteilung des 1. FC Beilngries zählen, berichtete Schöls.

Bei der Premiere im Jahr 2000 verzeichnete man 55 Starterinnen und Starter; im Jahr 2007 wurde mit insgesamt 99 gemeldeten Personen der bisherige Rekord erreicht. Dass dieser



Entschlossener Start beim Schülerwettbewerb: Auch der Nachwuchs war beim Silvesterlauf des SV Aschbuch mit Feuereifer dabei.

Foto: Nusko

seitdem nicht übertroffen wurde, liegt nicht zuletzt am seit Jahren stagnierenden Interesse der Jugendlichen. Aus dieser Altersgruppe gebe es kaum noch Anmeldungen, sagte Schöls. Aber auch das wenig einladende Wetter am Donnerstagvormittag hielt wohl etliche potenzielle Starter von einem Abstecher

auf den Altmühlberg ab. Nachdem es lange Zeit so ausgesehen hatte, als würden die Teilnehmer mit nassen Füßen im Ziel einlaufen, blieb es letztlich fast während der gesamten Veranstaltung trocken.

Über den erneut sehr gelungenen Silvesterlauf freuten sich auch Bürgermeisterin Brigitte

Frauenknecht (BL/FW) sowie Werner Marras, Kreisvorsitzender des Bayerischen Landessportverbands. Sie gratulierten dem SV Aschbuch zum Jubiläum; das Stadtoberhaupt startete zudem den spannenden Hauptlauf. *Die Ergebnisse der Läufe in Aschbuch finden Sie auf Seite 29.*

Neue Bestzeit beim Silvesterlauf

Matthias Meier siegt erneut

Aschbuch (nur) Nachdem er bereits im Vorjahr gewonnen hatte, holte sich Matthias Meier vom FC Irfersdorf am Donnerstag erneut den Sieg beim Aschbacher Silvesterlauf. In 21:09,4 über die 6000 Meter stellte er dabei auch einen neuen Streckenrekord auf.

Matthias Meier steigerte die bisherige Bestleistung des Beilngriesers Günther Babel aus dem Jahr 2006 um fast zehn Sekunden. Bei der zehnten Auflage des Laufwettbewerbs auf dem Altmühlberg blieb auch der Zweitplatzierte, Johann Hell von der SpVgg Wellheim/Konstein, mit 21:14,8 Minuten unter dem bisherigen Streckenrekord. In 22:28,2 Minuten kam Thomas Albrecht von der Triathlonabteilung des 1. FC Beilngries als Dritter ins Ziel. Zusammen mit seinen Vereinskameraden Wolfgang Braun, Gerhard Schneider



und Jochen Thoma gewannen Albrecht die Mannschaftswertung. Überhaupt zeigten sich die FCB-Triathleten mannschaftlich geschlossen. Das FCB-Quartett mit Jürgen Baumann, Peter Babel, André Bürger und Michael Vetteraich holte sich den zweiten Rang in der Teamwertung.

Sie kam, lief und siegte. Nach diesem Motto holte sich Franziska Bachhuber (kleines Bild unten) vom TSV Dietfurt souverän den Sieg in der Damenwertung. In 25:20,8 Minuten ließ sie nicht nur die Vorjahressiegerin Elfriede Hofer von der Triathlonabteilung des 1. FC Beilngries (25:47,1), sondern auch etliche Männer deutlich hinter sich. Dritte in der Damenwertung wurde Andrea Vogl (1. FC Beilngries Triathlon/28:51,8). Den Hauptlauf beendeten insgesamt 65 Starterinnen



und Starter. Mit 19 Athleten stellte die Triathlonabteilung des 1. FC Beilngries erneut die meisten Teilnehmer beim Aschbacher Silvesterlauf. Neben dem Hauptlauf gingen auch die Bambini, die Schüler und die Nordic-Walker auf die Strecke.

Mit sieben Starterinnen und Startern war die Beteiligung am Babinilauf über 500 Meter besser als im Vorjahr. Dagegen war die Zahl von lediglich elf gestarteten Schülerinnen und Schülern genauso groß. Über 1000 Meter gewann Marco Schneider vom FC Irfersdorf (3:30,0), über 2000 Meter setzte sich Georg Gürtner vom SV Aschbuch (7:24,0) durch. Letzterer sowie seine



Eingerahmt von Sieger Matthias Meier (Nr. 14) und dem Zweitplatzierten Johann Hell (Nr. 57) startete das Hauptfeld. Meier stellte beim zehnten Aschbacher Silvesterlauf einen neuen Streckenrekord auf.

Fotos: Nusko

Vereinskameraden Gerhard Kraus (kleines Bild links) und Franz Riepl wurden besonders geehrt, weil sie bei allen bisherigen zehn Silvesterläufen in Aschbuch am Start waren.

Die Ergebnisse: Hauptlauf 6000 Meter Männer Hauptklasse: 1. Matthias Wirth (SpVgg Wolfsbuch/Zell) 23:21,5 Minuten; 2. Matthias Schödl 23:48,9; 3. Michael Spreßler (beide FC Böhmfeld) 24:08,6. **Männer 30:** 1. Matthias Meier (FC Irfersdorf) 21:09,4; 2. Bernhard Tratz (FC Böhmfeld) 22:58,8; 3. Ludwig Bittl (DJK Dollnstein) 23:31,1. **Männer**

40: 1. Johann Hell (SpVgg Wellheim/Konstein) 21:14,8; 2. Thomas Albrecht (1. FC Beilngries Triathlon) 22:28,2; 3. Erhard Regler (Limesläufer Pfahldorf) 22:46,3. **Männer 50:** 1. Konrad Schmittlein (1. FC Beilngries Triathlon) 26:14,0; 2. Franz Riepl 27:49,1; 3. Josef Gürtner (beide SV Aschbuch) 28:54,3. **Männer 60:** 1. Gottfried Kurzyca (1. FC Beilngries Triathlon) 27:59,2; 2. Anton Frauenknecht (FSV Kottlingwörth) 29:25,9; 3. Franz Schild (FT Ingolstadt-Ringsee) 29:47,7. **Frauen Hauptklasse:** 1. Stefanie Schuderer (SpVgg

Wolfsbuch/Zell) 29:33,5. **Frauen 30:** 1. Irmgard Wolfram (Grampersdorf/ohne Verein) 31:47,2. **Frauen 40:** 1. Franziska Bachhuber (TSV Dietfurt) 25:20,8; 2. Andrea Vogl (1. FC Beilngries Triathlon) 28:51,8; 3. Elke Heißler (FT Ingolstadt Ringsee) 30:38,8. **Frauen 50:** 1. Elfriede Hofer (1. FC Beilngries Triathlon) 25:47,1; 2. Hildegard Karg 29:30,3; 3. Irmgard Wittmann (beide SpVgg Wolfsbuch/Zell) 29:31,3. **Schülerlauf 2000 Meter: Altersklasse A männlich:** 1. Georg Gürtner (SV Aschbuch) 7:24,0. **Altersklasse C männlich:** 1. Dominik

Uhlig (Predlfing/ohne Verein) 7:30,1; 2. Philip Kuffer (SpVgg Wolfsbuch/Zell) 8:03,0. **Schülerlauf 1000 Meter: Altersklasse D männlich:** 1. Marco Schneider (FC Irfersdorf) 3:30,0; 2. Johannes Hengl (SV Aschbuch) 3:55,0. **Altersklasse B weiblich:** 1. Simone Kuffer (TSV Dietfurt) 7:59,0. **Altersklasse C weiblich:** 1. Nina Bell 3:42,4; 2. Annsa-Sophie Kreipp 3:45,0; 3. Anna-Lena Hengl (alle SV Aschbuch) 3:54,8. **Altersklasse D weiblich:** 1. Anika Schwartz 3:39,1; 2. Nadine Bösl (beide SV Aschbuch) 5:56,2. *Weiterer Bericht auf Seite 22.*